

Koordination: Schleuderball

Basketball | Fußball | Leichtathletik | Nordic Walking | Seniorensport | Uni-Hockey | Volleyball



- (1) Der Schleuderball kann aus dem Stand, mit Anlauf oder aus der Drehung geworfen werden.
- (2) Die Länge des Anlaufs und die Zahl der Drehungen sind nicht begrenzt.
- (3) Der Abwurf erfolgt aus einem Abwurfraum in einen Wurfsektor.
- (4) Die Abwurfstelle wird durch eine Linie am Boden oder einen Abwurfbalken markiert.
- (5) Der Versuch ist beim Auftreffen des Balls auf dem Boden beendet.
- (6) Erst dann kann der Teilnehmer den Anlauf-/Abwurfraum verlassen, jedoch nicht über den Balken und dessen seitliche Verlängerungslinien.
- (7) Die Weitenmessung erfolgt vom nächstliegenden, vorderen Rand des Auftreffpunktes des Balles bis an die Innenkante der Abwurflinie bzw. des Abwurfbalkens.
- (8) Beginnend mit dem 0-Punkt des Maßbandes wird dieses im Abwurfraum dabei über den Schnittpunkt der Begrenzungslinien des Wurfsektors gespannt.
- (9) Die Weite des Wurfes wird an der Innenkante der Abwurflinie abgelesen.